

Allgemeine Informationen



Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung bevor Sie das Produkt installieren und in Betrieb nehmen. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, örtliche Vorschriften und technischen Bestimmungen.



Die Installation darf nur durch eine entsprechend qualifizierte Elektrofachkraft erfolgen.
Dieses Produkt darf nur zu dem bestimmungsgemäßen Gebrauch gemäß dieser Betriebsanleitung eingesetzt werden.

Die folgenden Symbole, Sicherheitshinweise und Hinweise werden in dieser Betriebs- und Montageanweisung verwendet:

Sicherheitshinweise



GEFAHR

Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu ernsthaften Personenschäden oder Todesfällen führen wird.



Warnung

Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu ernsthaften Personenschäden oder Todesfällen führen kann.



Vorsicht

Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Personenschäden führen kann.

Hinweise



Ein blauer oder grauer Kreis mit einem weißen grafischen Symbol weist darauf hin, dass eine Maßnahme ergriffen werden muss.



Ein roter oder grauer Kreis mit einem diagonal verlaufenden Balken (ggf. mit einem schwarzen grafischen Symbol) weist darauf hin, dass eine Handlung nicht ausgeführt werden darf oder gestoppt werden muss.



Ein Nichtbeachten dieser Sicherheitshinweise kann Fehlfunktionen oder Sachschäden zur Folge haben.

Die Sicherheitshinweise sind folgendermaßen aufgebaut:

Signalwort

Beschreibung der Gefahr

Folgen bei Nichtbeachtung des Warnhinweises.

Maßnahmen zum Vermeiden der Gefahr.

Technische Daten

Gehäusematerial:	Polycarbonat		
Schutzklasse:	IP 44		
	CEE 16 A	CEE 32 A	2 x M32
Länge	290 mm	305 mm	275 mm
Breite:	87 mm		
Höhe:	95 mm		
Gewicht	Ca. 950 g	Ca. 1000 g	Ca. 900 g
Mech. Lebensdauer:	1 x 10 ⁵ Schaltspiele >10 A 5 x 10 ⁴ Schaltspiele <32 A		
Nennbetriebsspannung:	50–690 V AC*)		
Nennbetriebsstrom:	Min. 0,1 A, Max. 32,0 A		
Zul. Netzfrequenz:	50 - 400 Hz		
Temperaturbereich:	0...+ 40 °C		
Magn. Auslösung:	Ja		
Temp.-Kompensation:	Ja		
Auslösungsanzeige "Trip"	Ja		
Auslösezeit:	Siehe Kennlinie		
Max. Vorsicherung:	Siehe Tabelle		
Kabeleinführung:	M 32 x 1,5		
Spannbereich:	8 – 18 mm		
Anschlussquerschnitte der Hauptleiter	Ein-/mehrdrähtig	Flexibel mit Aderendhülse	
< 16A	1,0...4,0 mm ²	1 x 0,75...2,5 mm ²	
> 16 A	1,0...6,0 mm ²	2 x 0,75...6,0 mm ²	
Zulassung des Motorschutzschalters:	CE / BVS 14 ATEX E009		
*) Gilt nur für den Motorschutzschalter; Nennspannung wird durch Steckervorsatz und Drehfeldkontrolle festgelegt			
Technische Änderungen vorbehalten			

Tabelle 1

Warnhinweise

GEFAHR



- Tod oder ernsthafte Personenschäden
- Das Gerät darf nur durch eine entsprechend geschulte Fachkraft unter Berücksichtigung der örtlichen Vorschriften und technischen Bestimmungen installiert, gewartet und in Betrieb genommen werden. Dabei sind die "5 Sicherheitsregeln" zu beachten
- Vor jedem Eingriff bzw. Öffnen des Gerätes muss dieses über den Ein/Aus Schalter ausgeschaltet werden, die Spannungsversorgung durch Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden und vor Wiedereinschalten gesichert werden
- Maximale Leistungsangabe darf nicht überschritten werden

Vorsicht



- Auslösestrom des Motorschutzschalters auf den Motornennstrom einstellen
- Überstrom- und Fehlerstromschutzeinrichtungen müssen bauseitig sichergestellt sein, um einen normgerechten Betrieb zu gewährleisten darf die Leitungslänge zwischen den Schutzorganen und dem Motorschutzstecker 3 m nicht überschreiten

Hinweise



- Keine Öle, Fette oder Lösungsmittel verwenden, diese Substanzen beeinträchtigen die Stabilität des Kunststoffes

Installation

- Elektrischer Anschluss und Fehlerbeseitigung nur durch entsprechend zugelassene Elektrofachkraft.
- Vor jedem Eingriff ist der Motorschutzstecker vom Netz zu trennen.
- Die maximale Vorsicherung muss bauseitig sichergestellt sein (siehe Tabelle).
- Motornennstrom I_N innerhalb des Auslösebereiches einstellen.
- Motoranschluss gemäß Schaltplan.
- Keine Öle, Fette oder Lösungsmittel verwenden, diese Substanzen beeinträchtigen die Stabilität des Kunststoffes.

Maximale Vorsicherung						
von A	bis A	230 VAC/ AgG	400 VAC/ AgG	440 VAC/ AgG	500 VAC/ AgG	690 VAC/ AgG
0,10	0,16	Kurzschlussfest Keine Vorsicherung notwendig bis ICC = 100 kA				
0,16	0,25					
0,25	0,40					
0,40	0,63					
0,63	1,00					
1,00	1,60					
1,60	2,50					
2,50	4,00			35	35	32
4,00	6,30			63	63	50
6,30	10,0			100	100	50
8,00	12,0			100	100	63
10,0	16,0			125	125	63
16,0	20,0			125	125	80
20,0	25,0	125	125	125	125	100
25,0	32,0	125	125	125	125	100

Tabelle 2

Schaltplan

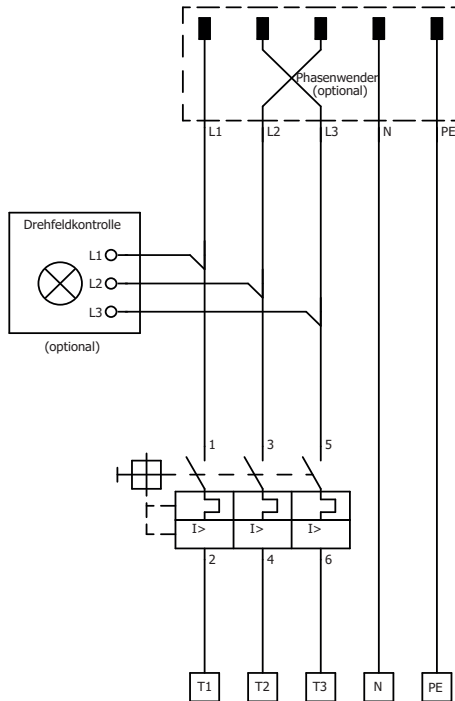


Abbildung 1

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der NOLTA DrehknebelPro dient zum Schutz der elektrischen Motoren durch thermische und elektromagnetische Auslösung.

Dieses elektr. Betriebsmittel wurde ausschließlich für die industrielle und gewerbliche Nutzung entwickelt, konstruiert und gebaut.

Eine private Nutzung wird ausgeschlossen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Betriebsanweisungen sowie die Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Bedienung

DrehknebelPro für manuelle Ein-/Aus-Schaltung

AUS = Drehknebel auf „O“

EIN = Drehknebel auf „I“

TRIP = der thermische Überlastschutz hat ausgelöst

Für integrierte Drehfeldkontrolle und Phasenwender:

Rotes Feld blinkt = Phasenfolge falsch.

Drehrichtungsänderung wird durch leichtes Eindrücken und Drehen der Polstifte im Steckereinsatz erreicht.

Nach einer Überstromauslösung lässt sich der Motorschutzschalter erst nach Abkühlung der Bimetalle wieder einschalten. Dies kann einige Minuten dauern.

Korrekturfaktordiagramm für Frequenzen ungleich 50/60 Hz

Betriebsfrequenzen ungleich 50/60 Hz beeinflussen die elektromagnetische Kurzschlussauslösung der Motorschutzschalter. Mit zunehmender Frequenz kommt es zu erhöhten Auslöseströmen. Die Auslösewerte bei Normalfrequenz sind daher mit entsprechenden Korrekturverfahren zu bewerten (gemäß Korrekturkurve), die thermische Auslösung bleibt unverändert.

Der verbaute Motorschutzschalter ist durch die Zulassung BVS 14 ATEX E009/IECEx BVS 17.0072 geeignet, Motoren im EX-Bereich (Zone1) zu schalten.

Der „NOLTA DrehknebelPro“ selbst muss außerhalb des EX-Bereichs betrieben werden!

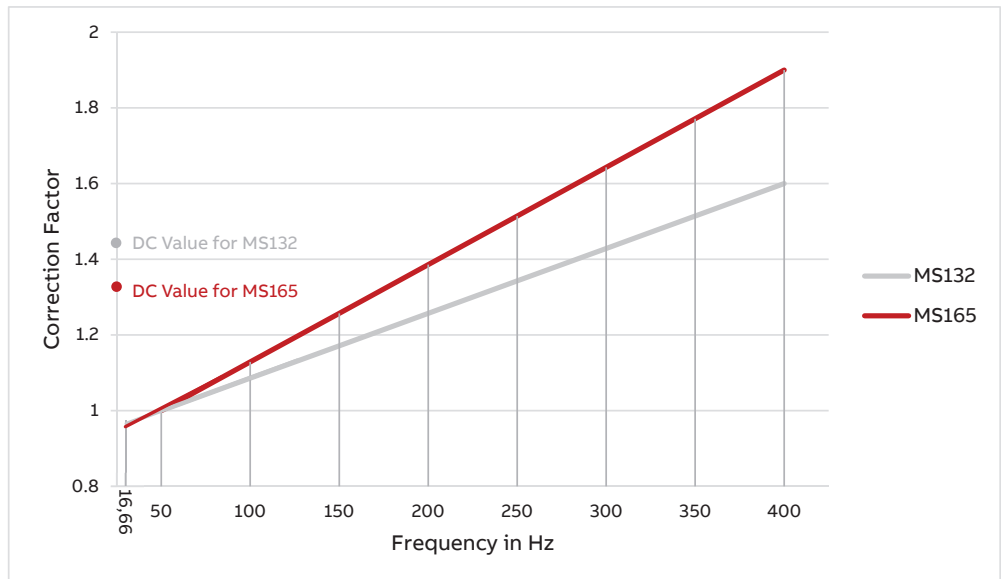


Abbildung 2

Auslösekennlinie

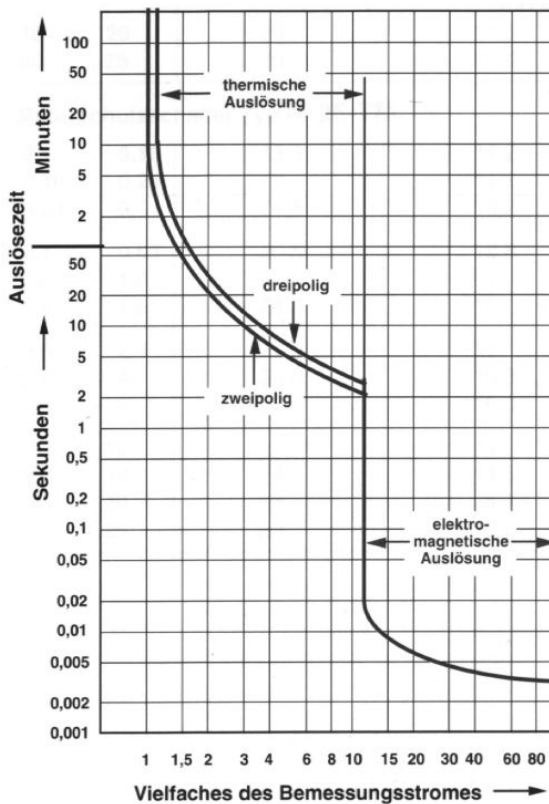


Abbildung 3

Entsorgung

Entsorgung:

Dieses Produkt sowie Teile davon müssen umweltgerecht entsorgt werden. Nutzen Sie die öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften. Ist das nicht möglich, wenden Sie sich bitte an Ihren NOLTA Händler.



EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass der nachfolgend bezeichnete Nolta – Drehknebel aufgrund seiner Konzipierung und Bauart den aufgeführten einschlägigen Bestimmungen entspricht.

Bezeichnung

Nolta – Drehknebel

Hersteller

Nolta GmbH
Industriestr. 8
35091 Cölbe

EU-Richtlinien / Harmonisierte Normen /
nationale techn. Normen - Spezifikationen

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EN 61010-1:2010 + A1:2019 +
A1:2019/AC:2019

Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel-, und
Laborgeräte – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 61010-
1:2010+Cor:2011)

EN 82079-1:2012

Erstellen von Gebrauchsanleitungen – Gliederung, Inhalt und Darstellung
– Teil 1: Allgemeine Grundsätze und ausführliche Anforderungen (IEC
82079-1:2012)

Richtlinie elektromagnetische Verträglichkeit – Richtlinie 2014/30/EU

EN 61000-6-2:2005 + AC:2005

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-2: Fachgrundnorm –
Störfestigkeit für Industriebereiche (IEC 61000-6-2:2005)

EN 61000-6-4:2007 + A1:2011

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-4: Fachgrundnorm –
Störaussendung für Industriebereiche (IEC 61000-6-4:2006+A1:2010)

EN 60204-1:2006

Bezogen auf Kapitel 4.4.2 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

EN 61439-1:2011

Bezogen auf Anhang J

Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro-
und Elektronikgeräten (RoHS) – Richtlinie 2011/65/EU & 2015/863/EU

Dokumentationsbevollmächtigter
Name und Anschrift

David Loechelt
Nolta GmbH
Industriestr. 8
35091 Cölbe

Wir bestätigen, dass am oben genannten Nolta – Drehknebel ein CE-Zeichen, entsprechend den Europäischen Richtlinien, angebracht ist.

26.05.2025

Datum

Geschäftsführer
Dipl. Ökon. (FH) Felix Bonn

Leiter Qualitätsmanagement
D. Loechelt